

Modultitel	Sachkenntnisse im Umgang mit Gefahrenstoffen
Modulnummer	m.nt.fwd.3.5
Fachbereich	Natur und Technik
Bereich	Fachwissenschaft, Fachdidaktik, Curriculares Wissen
ECTS Credits	0

Kurs	Sachkenntnisse im Umgang mit Gefahrenstoffen / k.nt.fwd.3.5
Präsenz	<p>1 Tag, in der Regel der letzte Freitag vor Beginn des Herbstsemesters.</p> <p>Präsenzprüfung schriftlich, 60 min, in der Regel nach den Herbstferien.</p> <p>Der Kurs ist für alle Studierenden Phil. II obligatorisch. Der Kurs wird üblicherweise im 5. Semester besucht.</p>
Kompetenzen	<p>Der Kurs „Sachkenntnisse für den Umgang mit Gefahrstoffen im Unterricht“ ist seit 2006 vom Bundesamt für Gesundheit anerkannt.</p> <p>Er orientiert sich an der „Verordnung des EDI über die erforderliche Sachkenntnis zur Abgabe bestimmter gefährlicher Stoffe und Zubereitungen“ vom 28.6.2005 (Stand 1. Juli 2015, 813.131.21).</p> <p>Die Kursteilnehmenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen theoretischen Überblick zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien nach GHS • kennen verbotene und problematische Chemikalien und mögliche Ersatzstoffe • können zentrale Sicherheitsinformationen aus neuen und alten Kennzeichnungssystemen ableiten • sind sich der besonderen Anforderungen an Lehrpersonen bezüglich Sachkenntnis und proaktiver Gefährdungsabschätzung bewusst • können ihr erlangtes Grundwissen eigenständig gezielt vertiefen und erweitern, um den besonderen Anforderungen der Lehrtätigkeit entsprechen zu können
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen der Gefahrenbeurteilung – Einstufungs- und Kennzeichnungssystem (GHS) – Anforderungen an die Kennzeichnung von Pflanzenschutzmitteln und Biozidprodukten – Begriffsdefinitionen (Stoffe, Zubereitungen, Pflanzenschutzmittel, Biozidprodukte, Umgang)

-
- Schutzmassnahmen beim Umgang mit Chemikalien
 - Besondere Pflichten bei der Abgabe von Chemikalien
 - Anforderungen an die Sachkenntnis
 - Pflichten gegenüber den Vollzugsbehörden

 - Aufbau und Ziele der Sicherheitsdatenblätter
 - Zweck und Bedeutung von Sicherheitsdatenblättern zur Erarbeitung der Kundenberatung

 - Produktspezifisches Wissen (Bedeutung, Anforderungen an die Abgeber, Quellen)
 - Grundkenntnisse über einige wichtige Produktearten

Leistungsüberprüfung - schriftliche Prüfung 60 min, in der Regel nach den Herbstferien

Grundlagenliteratur

Besonderes - Der Präsenzkurs ist zwingend vor der Prüfung zu besuchen. Die Prüfung kann beliebig oft wiederholt werden, wird aber nur einmal pro Jahr angeboten.
